

Medien-Information 30/2023

19. Oktober 2023

Gemeinsame Presseerklärung der Staatsanwaltschaft Kiel und der Polizeidirektion Kiel

231019.2 Kiel: Tatverdächtiger nach Tötungsdelikt festgenommen

Mittwochnachmittag kam es in Kiel zu einem Tötungsdelikt, bei dem eine junge Frau zu Tode kam. Die Polizei nahm den Tatverdächtigen vor Ort fest. Polizei und Staatsanwaltschaft haben die Ermittlungen aufgenommen.

Gegen 16:30 Uhr kam es im Bereich der Kieler Innenstadt im Kreuzungsbereich des Stresemannplatzes / Andreas-Gayk-Straße zu einem Verkehrsunfall zwischen zwei Pkw. Nach jetzigem Ermittlungsstand befuhr ein Pkw die Straße Sophienblatt in Richtung Berliner Platz und stieß im Kreuzungsbereich mit einem Pkw zusammen, der die Straße Ziegelteich in Richtung Kaistraße befuhr. In dem Verursacherfahrzeug befand sich eine 17-jährige Beifahrerin, die Verletzungen aufwies, die nicht mit dem Verkehrsunfall vereinbar sind. Die Frau musste vor Ort reanimiert werden und verstarb kurze Zeit später auf dem Weg ins Krankenhaus. Der Fahrer des Fahrzeuges, in dem sich die Jugendliche befand, wurde vor Ort festgenommen. Er befindet sich derzeit im Krankenhaus und ist noch nicht vernehmungsfähig. Er soll noch am heutigen Tag dem Jugendrichter vorgeführt werden.

Die beiden Personen in dem anderen Unfallwagen sind leicht verletzt und wurden in umliegenden Krankenhäusern behandelt.

Zum jetzigen Zeitpunkt kann gesagt werden, dass der 19 Jahre alte Tatverdächtige und das Opfer sich kannten. Zuvor kam es bereits im Stadtteil Gaarden in einer Wohnung zu Streitigkeiten. Derzeitige Ermittlungen weisen darauf hin, dass die junge Frau gegen ihren Willen mit dem Fahrzeug vom Ort weggebracht wurde und es dann im Kieler Innenstadtbereich zu dem Verkehrsunfall kam.

Die Kommissariate 1 und 6 der Kieler Bezirkskriminalinspektion haben gemeinsam mit der Staatsanwaltschaft Kiel die Ermittlungen übernommen.

Die Ermittlungen von Polizei und Staatsanwaltschaft befinden sich im Anfangsstadium, so dass zum jetzigen Zeitpunkt keinerlei weitere Angaben gemacht werden. Wir berichten un-
aufgefordert über den Fortgang der Ermittlungen nach.

Michael Bimler / Staatsanwaltschaft Kiel
Stephanie Lage / Polizeidirektion Kiel

ots Originaltext: [Website der Pressestelle der Polizei Kiel](#)

Polizeidirektion Kiel | Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit | Gartenstraße 7 | 24103 Kiel
Tel 0431 160-2010 | Mobil NEU: 0171 2901114 / 0171 3038405 | Fax 0431 9886445031 |
[E-Mail-Adresse der Pressestelle der Polizei Kiel](#)
[Website der Landespolizei Schleswig-Holstein](#)

Oberstaatsanwalt Michael Bimler | Staatsanwaltschaft bei dem Landgericht Kiel |
Schützenwall 31- 35, 24114 Kiel | Telefon 0431 604-3001 | Mobil: 0171 1119 118 | Telefax 0431 604-3015 |
[E-Mail-Adresse der Pressestelle der Staatsanwaltschaft Kiel](#)
[Website Medieninformationen der Staatsanwaltschaften](#)